



Darlegung der Einkommensverhältnisse / Antrag auf Erlass des Eigenanteils für die Schülerfahrkosten 2011/2012

Gymnasien und IGS

- Kreisverwaltung Alzey-Worms, Ernst-Ludwig-Straße 36, 55232 Alzey - Telefon: 06731/408-3051 oder 3061 -

Bitte diesen Antrag mit Ihren Einkommensnachweisen in einem verschlossenen Umschlag in der Schule abgeben oder an die Kreisverwaltung Alzey-Worms senden:

Kreisverwaltung Alzey-Worms
Ref. 22 - Öffentliches Verkehrswesen -
Postfach 13 60
55221 Alzey

1. Angaben über den/die Fahr Schüler(in):

Name: _____ Vorname: _____

2. Angaben über den Schulbesuch:

Schule, für die Fahrkostenübernahme beantragt wird:

<input type="checkbox"/> Elisabeth-Langgässer-Gymnasium, Alzey	<input type="checkbox"/> Staatl. Aufbaugymnasium, Alzey
<input type="checkbox"/> Gymnasium am Römerkastell, Alzey	<input type="checkbox"/> IGS Wörrstadt
<input type="checkbox"/> IGS Osthofen	

Sonstige Schule (Schulart, Name und Schulort): _____

Ich habe bei der Kreisverwaltung Alzey-Worms einen Antrag auf Lernmittelfreiheit gestellt: Die Fahrkostenübernahme bzw. der Erlass des Eigenanteils wird bewilligt, wenn die Antragsteller an der unentgeltlichen Schulbuchausleihe teilnehmen. Weitere Einkommensnachweise sind dann nicht erforderlich.
➔ Die Verwaltung wird ermächtigt, die entsprechenden Auskünfte bei der zuständigen Stelle einzuholen.

Ein Antrag auf Lernmittelfreiheit wurde bei der Kreisverwaltung Alzey-Worms **nicht** gestellt **Das Einkommen muss daher unter Ziffer 3 bis 7 dargelegt werden.**

Mein / unser Einkommen liegt über der maßgeblichen Einkommensgrenze für Lernmittelfreiheit bzw. Fahrkostenübernahme. Die Fahrkarte muss dann bei der **ORN / BRN / Bahn privat beantragt** werden.

3. Darlegung der Einkommensverhältnisse der/des Personensorgeberechtigten, bei dem der/die Schüler(in) lebt:

	Personensorgeberechtigte:		Ggf. Partner/in eines Elternteils	Schüler(in):
	leiblicher Vater:	leibliche Mutter:		
Beruf:				
Einkommen:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Personensorgerecht:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Gemeinsamer Haushalt mit dem Kind:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Gesamtbetrag der positiven Einkünfte entsprechend Ihrem Einkommensteuerjahresbescheid 2009 (Vollständigen Steuerbescheid beifügen; auch bei 2.-Ehen)				
Soweit keine Veranlagung zur Einkommensteuer erfolgt, tragen Sie bitte hier Ihr Bruttojahreseinkommen von 2010 ein. (Bitte Verdienstbescheinigungen (Monat Dez. 2010 und aktuellen Monat beifügen)				
Sonstige Einkünfte:				
- Renten-, Versorgungsbezüge, Unterhalt:				
- Arbeitslosen-, Krankengeld:				
- Ausländische Einkünfte:				
- Sonstiges: _____ (Bitte unbedingt die aktuellen Belege beifügen)				

Sek. I 2011/2012 E

Angaben über Ihre Wohnung: qm Kaltmiete: _____ € Heizkosten: _____ €

Zahl d. Kinder, für d. Sie zZ. Kindergeld erhalten: _____ Alter: _____

Anzahl der Personen im Haushalt: _____

4. Antrag auf Erlass des Eigenanteils / Gründe:

Wird für den/die oben benannte(n) Schüler(in) der **Erlass** des monatlichen Eigenanteils an den Fahrkosten beantragt ?

Nein Ja, aus folgenden Gründen:

- **weiter mit Ziffer 8** - **Härtefall aus wirtschaftlichen Gründen** Ja Nein
(siehe Ziffer 5- 7)

- **Ich / wir zahlen bereits für 2 Kinder einen Eigenanteil an den Schülerfahrkosten** Ja Nein
(siehe Ziffer 5)

5. Weitere Fahrschüler(innen) der Familie, die Schülerfahrkosten erhalten oder für die die Fahrkostenübernahme beantragt ist.

1.	Name, Vorname: _____ Schulname, Ort: _____ Klasse (Schulj. 11/12)
2.	
3.	

6.

Erhalten Sie als Personensorgeberechtigte oder erhält der/die Schüler(in) selbst **zur Zeit ALG-II, Grund-sicherung** oder **laufende Hilfe zum Lebensunterhalt** (SGB XII) ?

Ja, dann fügen Sie bitte diesem Antrag den **aktuellen Bescheid**, der mindestens bis zum 30.09.2011 gültig ist, mit der kompletten Berechnung bei.

Nein, dann fügen Sie bitte diesem Antrag ggf. den **ablehnenden Bescheid** bei.

Nein: Legen Sie bitte unter **Punkt 3 und 7** Ihre Einkommens- und Vermögensverhältnisse dar. Ggf. senden wir Ihnen einen ausführlicheren Vordruck zu.

7. Darlegung der Vermögensverhältnisse der/des Personensorgeberechtigten, bei dem der/die Schüler(in) lebt:

	Personensorgeberechtigte:		Schüler(in):
	Vater:	Mutter:	
Darlegung Ihres Vermögens: Besitzen Sie mit Ausnahme der selbstbewohnten Wohnung und eines PKW's weiteres Vermögen (wenn ja, bitte gesondert darlegen)	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

8. Erklärung:

Durch meine/unsere Unterschrift versichere(n) ich/wir, dass die oben gemachten **Angaben richtig und vollständig** sind. Gleichzeitig bin ich/sind wir damit einverstanden, dass die **Angaben** über mein/unser Einkommen bei dem zuständigen Finanzamt oder meinem/unserem Arbeitgeber **überprüft** werden können.

Hinweis:

Der Antrag auf Erlass des Eigenanteils ist jährlich neu zu stellen. Eine rückwirkende Geltendmachung ist ausgeschlossen.

Aus Datenschutzgründen verwenden Sie bitte für die Übersendung dieses Antrages und Ihrer Einkommensnachweise einen geschlossenen Briefumschlag.

9. Unterschriften:

Ort, Datum: _____ Personensorgeberechtigte: _____ Volljährige Schüler: _____